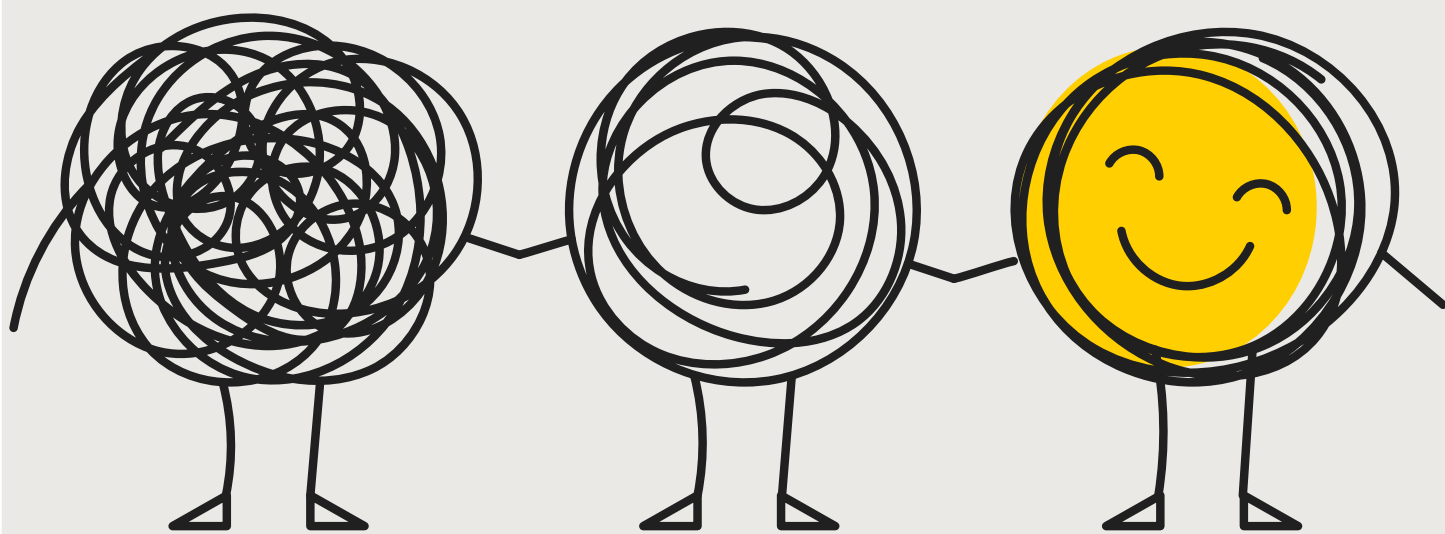


MENTORING 2026/27

DIE INDIVIDUELLE FÖRDERUNG FÜR ALLE MITARBEITENDEN

JETZT für
die **NEUE** Staffel
bewerben!



WARUM MENTORING?

Mentoring eröffnet Ihnen Wege, um verschiedene Arbeitskulturen kennenzulernen.
Mentoring unterstützt Sie in Übergangsphasen und beim Wechsel der Aufgabenbereiche.
Mentoring fördert die vielfältigen Qualifikationen und Kompetenzen unserer Mitarbeitenden.



Ich habe es sehr geschätzt, eine*n erfahrene Ansprechpartner*in zu haben, mit dem/der ich die ersten Schritte des Projektes besprechen konnte. Dadurch habe ich Sicherheit für die Abläufe gewonnen.



Das mir gesteckte Ziel für das Mentoring-Jahr, Klarheit über die Möglichkeit meines beruflichen Weges in ein kirchenleitendes Amt zu gewinnen, habe ich erreicht und das Vorhaben auch erprobt.



Eine Vielzahl praktischer Informationen hat mir dabei geholfen, mein eigenes berufsbezogenes Netzwerk zu erweitern.



Mein Verständnis für die Organisation Landeskirche-Kirchengemeinde wurde geschärft und ich kann die Arbeitsprozesse besser einordnen und nachvollziehen. Mir wurde meine Aufgabe als „Scharnier“ zwischen den beteiligten Akteuren deutlich. Ich fühle mich sicherer im Hinblick auf das anstehende Projekt und meine Rolle darin.

WAS PASSIERT BEIM MENTORING?

Im Mentoring gibt eine erfahrene Mitarbeiter*in (Mentorin/Mentor) ihre beruflichen und persönlichen Erfahrungen weiter.

Die Nachwuchskraft (Mentee) wird individuell beraten und gezielt unterstützt. Sie profitiert von viel praktischer Kompetenz. Vertiefte Einblicke in die Strukturen, Arbeitsweisen, Haltung und Kultur der Organisation sind möglich.

Als Formen der Zusammenarbeit bieten sich an:

- **Persönliche Gespräche**
- **Reflexion der beruflichen Praxis**
- **Hospitationen**
- **Lernen an konkreten Situationen**
- **Gemeinsame Auswertung von Projekten**

Die Tandems (Mentorin/Mentor und Mentee) tauschen sich außerhalb des Arbeitsalltags unter dem Gebot der Verschwiegenheit vertrauensvoll aus.

Der Mentoringprozess ist in der Regel auf zwölf Monate angelegt. Während dieser Zeit treffen sich die Tandems in regelmäßigen Abständen.

WEM NÜTZT MENTORING?

Von dem gemeinsamen Austauschprozess profitieren sowohl Mentee und Mentorin/Mentor als auch die Organisation.

DIE MENTEE / DER MENTEE ...

- ... gewinnt Einblick in andere Fachbereiche
- ... erhält fachlichen Rat
- ... lernt eigene Fähigkeiten besser einzuschätzen
- ... gewinnt Kontakte und wird in formelle und informelle Netzwerke einbezogen

DIE MENTORIN / DER MENTOR ...

- ... gibt Erfahrungen und Wissen weiter
- ... kann die eigene Arbeitsweise reflektieren
- ... gewinnt durch den Austausch neue Anregungen und Perspektiven
- ... setzt sich mit der Genderperspektive auseinander

DIE EINRICHTUNG ...

- ... erhält neue Impulse
- ... fördert eine generationsübergreifende Lernkultur
- ... eröffnet neue Perspektiven der Zusammenarbeit und Synergien

MENTORING-STAFFEL 2026/27

Mentoring hat sich als regelmäßige Personalentwicklungsmaßnahme etabliert.

ANMELDESCHLUSS:
1. Juni 2026

Die Termine für die neue Staffel:

AUFTAKTVERANSTALTUNG:

29. Juni 2026 | 15:00-16:30 Uhr | online

ZWISCHENAUSWERTUNG:

7. Dezember 2026 | 14:30-16:30 Uhr | Stuttgart

SCHLUSSVERANSTALTUNG:

14. Juni 2027 | 15:00-16:30 Uhr | online

VOM KNOW-HOW DER ANDEREN LERNEN?



Sichern Sie sich **jetzt** einen Mentoringplatz und fordern Sie gleich den aktuellen Bewerbungsbogen an.

Vorname

Nachname

Derzeitiger Arbeitsbereich

Funktion

Telefonisch erreichbar